

Endlich!

Das Rottenbach – Buch ist da!

Woher kommen unsere Ortschaftsnamen?

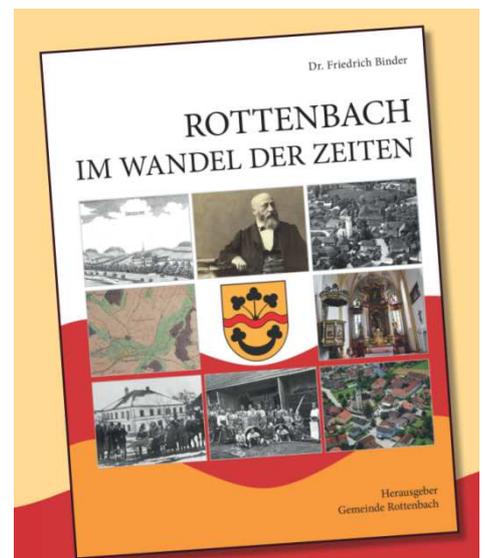
Betrafen die Bauernaufstände auch Rottenbach?

Gibt es das „Edelgeschlecht“ der Rottenbacher?

Wer war in der Kriegszeit Bürgermeister?

Wie entwickelte sich unsere Pfarre?

Antworten auf diese und viele andere Fragen in Zusammenhang mit unserem Ort gibt nun das erste Rottenbach - Buch. Ein gebürtiger Rottenbacher, Dr. Fritz Binder, hat in mühevoller Arbeit so viele interessante geschichtliche Details wie nie zuvor zusammengetragen und ein leicht verständliches Buch geschrieben. Seine Nichte, Dipl. Ing (FH) Martina Malzer, hat das Buch für den Druck gestaltet.



Als Herausgeber des 408 Seiten umfassenden Buches, das mehr als 200 Abbildungen (insbesondere Fotos) enthält, fungiert die Gemeinde Rottenbach.

Dr. Binder wird sein Buch am **Freitag, 2. Juni, um 20.00 Uhr im Gasthaus Mauernböck** allen Rottenbacherinnen und Rottenbachern sowie interessierten Auswärtigen vorstellen. Dabei wird es bereits die ersten Exemplare zu kaufen geben. Nutzen Sie die Chance, ein Erstexemplar zu erstehen!

KOMMEN SIE AM 2.JUNI UM 20.00 UHR INS GASTHAUS MAUERNBÖCK !

Auf Wunsch des Autors sollte das Werk einen für alle erschwinglichen Preis haben. Durch die freundliche Unterstützung der Raiffeisenbank (Hr. Dr. Baumgartner und Hr. Wimmer), der Fa. VTA (Hr. Dr. h.c. Ing. Kubinger) und des Seminarhofes Schleglberg (Hr. Fritz Flör) sowie einer Förderung der Kulturabteilung des Landes kann dieses einmalige und wertvolle Werk zum Preis von € 25,- angeboten werden.

Das Rottenbach – Buch kann erstmals nach dem Abschluss der Buchvorstellung erworben werden und wird in der folgenden Zeit auch am Rande von Veranstaltungen erhältlich sein. Das Buch wird auch am Gemeindeamt und bei der Raiffeisenbank für den Verkauf aufliegen

„Dieses Buch gehört in jeden Rottenbacher Haushalt!“

Bgm. Ing. Alois Stadlmayr